

# Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 50  
Donnerstag,  
14. Dezember 2006

## *Weisenbacher Weihnachtsmarkt*



**Am Sonntag, den 17. Dezember, findet der diesjährige Weihnachtsmarkt rund um das Gemeindehaus statt. Eröffnung des Marktes ist um 10.30 Uhr nach dem Gottesdienst.**



Herausgeber  
Bürgermeisteramt  
Weisenbach:  
Hauptstraße 3  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
e-mail:  
buergermeisteramt  
@weisenbach.de  
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und alle  
sonstigen Verlautbarungen:  
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-  
amtlichen Teil und Anzeigenteil  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Außenstelle Gaggenau  
76571 Gaggenau  
Luisenstraße 41  
Telefon 07225 9747-0  
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-  
preisliste Nr. 28

## 2. Nachtragsatzung der Gemeinde Weisenbach für das Haushaltsjahr 2006

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 577) hat der Gemeinderat am 23. November 2006 folgende 2. Nachtragsatzung für das Haushaltsjahr 2006 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan wird, wie folgt, geändert:

1. Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes  
 von 4.759.000 Euro  
 um 4.051.000 Euro  
 auf 8.810.000 Euro

Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes  
 von 629.000 Euro  
 um 3.103.000 Euro  
 auf 3.732.000 Euro

2. Es vermindert sich der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)  
 von 329.000 Euro  
 um 329.000 Euro  
 auf 0 Euro

3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen  
 von 89.000 Euro  
 bleibt unverändert

### § 2

Der § 2 der Haushaltsatzung vom 19. Januar 2006 (Höchstbetrag der Kasenkredite) bleibt unverändert.

### § 3

1. Es erhöhen sich die Hebesätze für die Grundsteuer

a) für die landwirtschaftlichen Betriebe  
 von 330 v. H.  
 (Grundsteuer A) um 20 v. H.  
 auf 350 v. H.

b) für die Grundstücke von 340 v. H.  
 (Grundsteuer B) um 20 v. H.  
 auf 360 v. H.  
 der Steuermessbeträge.

2. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 350 v. H. der Steuermessbeträge.

Das Landratsamt Rastatt hat mit Erlass vom 5. Dezember 2006 die Gesetzmäßigkeit der Nachtragshaushaltsatzung und des Nachtragshaushaltsplanes gemäß §§ 81 Abs. 2, 82 Abs. 1 und § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt. Gleichzeitig wurde die mit Schreiben vom 29. Juni 2006 erteilte Kreditgenehmigung zurückgenommen.

Der 2. Nachtragsplan 2006 liegt gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung in der Zeit von Freitag, 15. Dezember bis Mittwoch, 27. Dezember 2006 je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 8, während der üblichen Dienstzeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus.

### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weisenbach, 11. Dezember 2006  
 gez. Toni Huber, Bürgermeister

## Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebote der Woche:

1. Kleiderschrank, dreitürig, ☎ 40544
2. Zweisitzer-Sofa, Kiefer massiv, mit abnehmbaren Polstern, dazu passender Sessel; Bad-Spiegelschrank, dreitürig; Wäschekorb, Rattan, ☎ 916777
3. Schrank, H: 1,72 x T: 0,59 x B: 1 m, braucht Rückwand; Dampfreiniger mit Bügeleisen, ☎ 2652
4. Pad-Kaffeemaschine; Telefon; beides neu und ungebraucht, ☎ 50157 ab 17 Uhr
5. Fernseher, 60 cm Bild-Diagonale, ☎ 4608
6. Bügelmaschine, ☎ 7844

## Im Monat Januar Mülltermine



Mittwoch, 3. Januar	Graue Tonne
Donnerstag, 4. Januar	Grüne Tonne
Freitag, 5. Januar	Braune Tonne
Montag, 8. Januar	Gelbe Tonne
Donnerstag, 11. Januar	Glassammlung
Samstag, 13. Januar	Braune Tonne
Dienstag, 16. Januar	Graue Tonne
Freitag, 19. Januar	Gelbe Tonne
Mittwoch, 24. Januar	Grüne Tonne
Freitag, 26. Januar	Braune Tonne
Dienstag, 30. Januar	Graue Tonne

## Weisenbacher Weidelamm als Weihnachtsbraten

Nachdem die Bestellaktion von Weidelamm in den vergangenen Jahren und auch dieses Jahr zu Ostern sehr gut angenommen wurde, startet die Gemeindeverwaltung auch dieses Jahr zu Weihnachten wieder zusammen mit der Schäferfamilie Wekerle eine Bestellaktion.

Das Schlachtgewicht eines Lammes ohne Fell und ohne Kopf liegt bei ca. 12 bis 20 kg. Das geschlachtete Lamm

ist zerlegt in vier Haxen, Brust und Rücken und kann auf Wunsch des Kunden auch weiter zerlegt werden. Der Preis für das geschlachtete Lamm liegt bei 6,80 €/kg einschließlich Knochen.

Wer also bewusst auf heimische Produkte setzt und sicher sein will, wo der Weihnachtsbraten herkommt, kann in diesem Jahr wieder ein Lamm vom örtlichen Schäfer erwerben. Be-

stellungen hierzu sind bis Freitag, 15. Dezember, bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach, Frau Gabauer, Telefon 9183-19, möglich. Das geschlachtete Lamm wird nach Weisenbach angeliefert und beim Gemeindebauhof ausgegeben werden.

Tipps und Anregungen zur Zubereitung des Lammfleisches können auf Wunsch bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

### Ausgabe über die Feiertage

Wegen der bevorstehenden Feiertage über Weihnachten und Neujahr wurden folgende Regelungen getroffen:

#### KW 52

In der KW 52 erscheint kein Gemeindeanzeiger.

#### KW 1/2007

Abgabeschluss für den ersten Ge-

meindeanzeiger im neuen Jahr KW 1/2007 ist am Freitag, 29. Dezember, um 11 Uhr.

**Wir bitten dringend um Einhaltung der Abgabetermine, da später eingehende Mitteilungen, auch per E-Mail, nicht mehr berücksichtigt werden können.**

### LRA Rastatt: Müllabfuhr um Weihnachten und den Jahreswechsel

## Verlegung von Abfuhrtagen - Kalenderangaben beachten

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass die Müllabfuhr um Weihnachten und den Jahreswechsel in einigen Fällen nicht am gewohnten Wochentag stattfinden kann. Sowohl die vorverlegten als auch die auf ei-

nen späteren Tag verschobenen Abfuhrtermine sind in den jeweiligen Abfallkalendern der Städte und Gemeinden verzeichnet. Vorverlegungen sind in einigen Gemeinden bereits in der Woche vor Weihnachten zu beachten.

## Ampelanlage schaltet wieder bedarfsgerecht

Nachdem die Ampelanlage im Bereich B 462/Kreuzung Murgbrücke/Weinbergstraße in den letzten Monaten aufgrund verschiedener Baumaßnahmen zeitgeschaltet war, wurden in den vergangenen Tagen die notwendigen Induktionsschleifen in die Fahrbahnen auf der B 462 eingefräst und diese angeschlossen. Die Ampelanlage funktioniert nunmehr wieder um bedarfsgerecht.

Nachdem aus den Reihen der Bevölkerung mehrfach Klagen kamen, dass einfach bei »Rot« über die Ampel gefahren wird, möchte die Verwaltung

daher an alle appellieren, die Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Mit der nunmehr wiederum bedarfsgerechten Umschaltung dürften sich die Wartezeiten an der Ampel erheblich verkürzen. Auch wurden wir von Mitbürgern darauf hingewiesen, dass die Parksituation am Abend und in der Nacht zum Teil katastrophal wäre.

Es ergeht daher auch die Bitte, sein Fahrzeug nicht einfach behindernd am Fahrzeugrand abzustellen, sondern nur auf ausgewiesenen Stellplätzen.

## Sozialstation stellt Geschenkgutscheine aus

Die katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach hat nicht nur zur Weihnachtszeit das besondere Geschenk. Wir erstellen gerne Geschenkgutscheine für unsere Dienstleistungen. So zum Beispiel Gutscheine für Menü Mobil oder Besuche in der Senioren-Aktiv-Gruppe. Ein Gutschein ist ab 6,90 Euro erhältlich. Wir beraten Sie gerne über unser Angebot und die jeweiligen Preise unter Telefon 07228 960575.

## Sporthalle geschlossen

An der Lüftungsanlage in der Weisenbacher Sporthalle müssen die Lüfter ausgebaut, gereinigt und sonach wieder eingebaut werden. Hierzu ist die Erstellung eines Gerüsts in der Halle notwendig. Die Arbeiten sollen am Donnerstag, 21. und Freitag, 22. Dezember, durchgeführt werden. Nach den Weihnachtsfeiertagen ist dann eine Grundreinigung notwendig. Die Sporthalle ist daher bereits ab Donnerstag, 21. Dezember, bis zum Ende der Weihnachtsferien am Sonntag, 7. Januar, geschlossen. Die sporttreibenden Vereine werden um entsprechende Beachtung gebeten.



# Programm

- ca.
- 10.30 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Toni Huber, umrahmt durch den MGV „Liederkranz“ Weisenbach
  - 11.30 Uhr Kirchenchor (Pfarrkirche)
  - 12.00 Uhr Musikkapelle Au
  - 14.00 Uhr Wendelinus-Singers (Pfarrkirche)
  - 14.30 Uhr Wendelinus-Singers (Gemeindehaus)
  - 15.00 Uhr Fanfarenzug Weisenbach
  - 15.30 Uhr Familienchor (Gemeindehaus)
  - 16.00 Uhr Familienchor (Pfarrkirche)
  - 16.30 Uhr Männerchor des Gesangsvereins „Eintracht“ Au
  - 17.00 Uhr „Der Nikolaus kommt“
  - 18.00 Uhr Musikverein Weisenbach

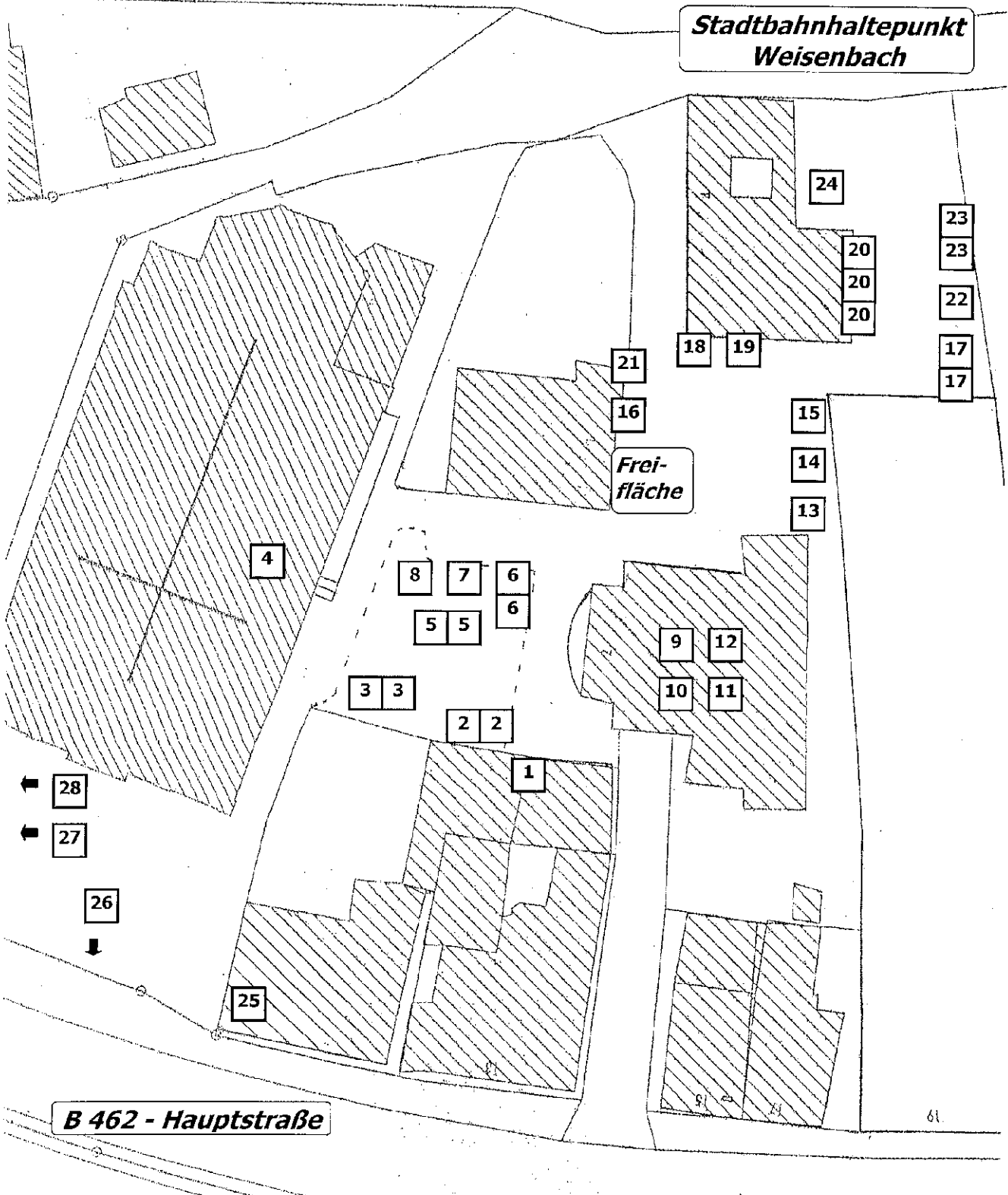
**Freifläche**

= Programmdarbietungen

# Anbieter

# Angebot

	Anbieter	Dosenwerfen
1	Ministranten Weisenbach	Schoko-Crossies, heiße Schoki, Schokoladenfrüchte
2	Obst- und Gartenbauverein Weisenbach	Verkauf von selbstgemachter Marmelade, Vogelhäuschen, Futterringe – Fleischkäse im Weck, Glühwein, Nikolaus- und Kinderpunsch, Schnäpse, Liköre, Affentaler Weine, Säfte
3	Johann-Belzer-Schule, Klasse 6	Verkauf von Tischlaternen, Lebkuchen, Weihnachtskarten Waffeln, Kinderpunsch
4	Kirchenbauverein „St. Wendelin“	Informationen zum Zustand der Orgel durch Herr Luge und Frau Misch - Verkauf von Kerzen zugunsten der Orgel
5	Freizeitclub, Abt. Fußball	Pizza, Rotwein, Bier, alkoholfreie Getränke
6	MGV „Liederkranz“ Weisenbach	Weisenbacher Schnitz- und Holzofenbrot, Bratwurst, Heiße, Currywurst, Tannenzäpfle, Glühwein, alkoholfreie Getränke
7	Freiwillige Feuerwehr	Gulaschsuppe, Heiße, Bier, Glühwein, alkoholfreie Getränke
8	Gesangsverein „Eintracht“ Au	Champignons mit Knoblauchsauce, Glühwein, div. Getränke
9	Katholischer Kirchenchor Weisenbach	Verkauf von Kerzen - Kaffee und Kuchen
10	Frauengemeinschaft Weisenbach und Au	Verkauf von selbstgestrickten Wollsocken, Basteln mit Kindern, Märchen erzählen - Kaffee und Kuchen
11	Katholische Kirchengemeinde	Verkauf von fair gehandelten Eine-Welt-Produkten
12	Petra und Rolf Großmann	Vitalwertanalyse, Verk. v. Weihnachtspräsenten - Thermotee
13	Kindergarten Weisenbach	Verkauf von Linzertorten, Kinderkuchbüchern, Likören, Dekorieren - Linzertorte, Kinderpunsch, Glühwein
14	Turmverein Weisenbach	Waffeln, Glühwein, Borsalino, Sekt
15	Naturfreunde Weisenbach	Verkauf von Bastelarbeiten aus Holz, Metall, Stoffen, Papier
16	Musikverein Weisenbach	Speck- und Schmalzbröt, Blutwurz, Glühwein, div. Getränke Sandwichtoast, Tannenzäpfle, Weinschorle, Schwarzwälder Kirschen
17	Heimatpflegeverein Weisenbach	Verkauf von Produkten vom Aspichhof
18	Harmonika-Spielring Weisenbach	Heiße Fleischwurst mit Kartoffelsalat, grobe Bratwurst mit Weck, Bier, Wein, alkoholfreie Getränke
19	NATURLICH GUT, Familie Feger	Nürnberg Rostbratwürste, Wintertraum, div. Getränke
20	Spielvereinigung Weisenbach	Verkauf von Nudeln, Geschenkkörbe
21	„Rosige Zeiten“ Floristik und Dekorationen, M. Neichel	Verkauf von Bastelarbeiten von WDL Nordschwarzwald alkoholfreie Getränke
22	Schützenverein Weisenbach	Florale Gestecke, Dekoartikel
23	Fanfarenzug Weisenbach	Flammkuchen, Bier, Glühwein, alkoholfreie Getränke
24	Karnevals-gesellschaft „Hohle Eiche“ Weisenbach	Schupfnudeln und Sauerkraut, Heiße, Hatz Bottle, Glühweinvariationen
25	Antiquitäten Baiser, Hauptstraße 11	„Winterbar“ mit „Hinterhofmelodien“, warme Drinks, Winterbier, Weihnachtscherben und Whiskymuffins
26	Schuhhaus Kohler, In den Höfen 4	Geschäft geöffnet, Verkostung von Wein und Crémant
27	Fotowelt Frühen, Hauptstraße 5	Geschäft geöffnet
28	Gasthaus „Grüner Baum“, Familie Fischer, Hauptstraße 7	Geschäft geöffnet, T-Shirt, Mousepad-, Puzzle-Druck, Sozialische Orangen



## »Bescherung ist erst Heiligabend«

Die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach rät mit Beginn der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Sie bittet dringend um Beachtung des folgenden Expertentipps:

- Keinen trockenen Adventskranz verwenden.
- Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.
- Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.
- Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von »hinten nach vorne« anbrennen, von »vorne nach hinten« löschen und nie über brennende Kerzen greifen.
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.
- Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

### Blaulicht und Martinshorn müssen sein

#### Stellen Sie sich vor:

Sie wohnen beim Feuerwehrhaus oder an der Hauptstraße. Nachts um 3 Uhr fährt mit tatü-tata und Riesenkrach die Feuerwehr an Ihrem Haus vorbei.

#### Sie werden wach. Was denken Sie?

- hoffentlich können die Feuerwehrleute noch rechtzeitig helfen oder
- die werden doch nicht zu uns kommen oder
- sind alle unsere Kinder zu Hause

Müssen die so einen Krach machen und mich in meiner wohlverdienten

Nachtruhe stören?

Wird die Feuerwehr alarmiert zählt jede Sekunde. Minuten entscheiden oftmals über Leben und den Tod, über kleines Feuer oder Großbrand mit riesigem Sachschaden. Darum muss die Feuerwehr im Schadensfall möglichst rasch an der Einsatzstelle sein. Und dabei helfen ihr die Sonderrechte nach § 35 der Straßenverkehrsordnung.

Diese können aber nur in Anspruch genommen werden mit Blaulicht und Martinshorn.

Es ordnet an: Alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort freie Bahn zu schaffen.« **Das Blaulicht allein ist**

**hierfür unzulässig.**

#### Stellen Sie sich vor, dass diese »krachmachenden« Feuerwehrleute

- vor fünf Minuten noch selbst in ihren Betten waren - wie Sie
- um 6 Uhr wieder zur Arbeit müssen - wie Sie
- die nächsten zwei oder drei Stunden nicht mehr schlafen werden (was oftmals auch für die Familien gilt)

#### Ihre Feuerwehr - Tag und Nacht für Sie einsatzbereit - dankt Ihnen für Ihr Verständnis

Ihr Brandmeister  
Helmut Speck

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern

- Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-109

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-122

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-124

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-125

### Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-126

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. K.-J. Hollmann,  
Mühlgrabenweg 5, Gernsbach,  
Tel. 07224 990685

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Niedermeyer,  
Maria-Viktoria-Straße 16, Baden-Baden,  
Tel. 07221 36070

### Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**16. Dezember** - Murgtal-Apotheke  
Gottlieb-Klump-Strasse 12, Gernsbach  
Tel. 07224 3806

**17. Dezember** - Igelbach-Apotheke  
Heckenbrunnenpfad 1, Loffenau  
Tel. 07083 524250

St. Laurentius-Apotheke, Murgtal-  
straße 85, Bad Rotenfels,  
Tel. 07225 1302

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Einstellung der kostenlosen Ausgabe der »Gelben Säcke«

Durch die Bereitstellung der Gelben Tonnen an den Grundstücken steht für die Bürger ein einheitliches, mit dem Landkreis Rastatt und dem Dualen System abgestimmtes Erfassungssystem für Verkaufsverpackungen zur Verfügung. Zusätzlich hinterlegte die Firma MERB bei den Gemeinden Gelbe Säcke, zur Abholung für die

Bürger. Überprüfungen haben ergeben, dass diese Gelben Säcke oftmals zweckentfremdet eingesetzt wurden. Diese freiwillige Zusatzleistung der Firma MERB kann deshalb aus Kostengründen nicht weitergeführt werden. Bei bewohnten Grundstücken muss mindestens eine Gelbe Tonne vorhanden sein. Die Größe der

Tonne richtet sich in der Regel nach der Anzahl der Personen, die auf dem Grundstück wohnen. Reicht das Volumen der Gelben Tonne gelegentlich nicht aus, können Sie in Ausnahmefällen in handelsüblichen Plastiksäcken/-tüten Beistellgut neben der Gelben Tonne zur Abholung mit LVP/Verpackungen dazu stellen.

## Sicherer Umgang mit der Motorsäge - Motorsägenlehrgänge des LRA

Das Forstamt im Landratsamt Rastatt bietet im Laufe des Jahres 2007 wieder eine Reihe von zweitägigen Motorsägenlehrgängen für Brennholzseltwerber an verschiedenen Orten im Landkreis an. Persönliche Schutzausrüstung und die eigene Motorsäge müssen von den Teilnehmern selbst mitgebracht werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Lehrgang besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil. Im Theorieteil werden unter anderem der Aufbau und die Funktionsweise der Motorsäge beschrieben sowie die erforderliche Sicherheitsausrüstung erläutert. Im praktischen Teil werden im Wald unter Anleitung verschiedene Übungen mit der Motorsäge durchgeführt.

Die notwendige Schutzausrüstung besteht aus Schnittschutzhosen oder -beinlingen, Sicherheitsschuhen, Handschuhen und einem Helm mit Gesichts- und Gehörschutz. Im Praxisteil arbeitet jeder Teilnehmer mit seiner eigenen, mitgebrachten Motorsäge.

Zur Durchführung der Schneideübungen im Wald muss die persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Beschaffungsmöglichkeiten zur Schutzausrüstung und zur Motorsäge können beim Forstamt oder bei den Forstrevierleitern erfragt werden. Pro Veranstaltung ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt. Die Anmeldefrist für die Lehrgänge endet jeweils vier Wochen vor dem gewünschten Lehrgang. Für alle Lehrgänge werden verbindliche Anmeldungen vom Landratsamt Rastatt, Forstamt, Herrenstraße 15, 76437 Rastatt, Telefon 07222 381-4400, Frau Wieczorek/Frau Karcher, E-Mail:

amt44@landkreis-rastatt.de, entgegengenommen. Pro Teilnehmer fällt eine Lehrgangsgebühr in Höhe von insgesamt 100 Euro an, die mit der Einladung vier Wochen vor dem Lehrgang in Rechnung gestellt wird.

**Termine Motorsägenlehrgänge in Weisenbach und Umgebung:** 20. und 21. März in Weisenbach mit D. Wetzel; 22. und 23. März in Gernsbach mit U. Meyer und am 26. und 27. April in Forbach-Hundsbach mit W. Klumpp.

Wir  
gratulieren  
herzlich



### Altersjubilär

21. Dezember, 70 Jahre  
Manfred Gerstner, Hangstraße 41

### Passamt

Das Passamt weist darauf hin, dass die vor dem 1. Dezember beantragten Personalausweise und die vor dem 15. November beantragten Reisepässe während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden können.

**köb**   
Öffentliche Bücherei  
Weisenbach  
und Au

Im Belzerhaus  
Belzerweg 4  
76599 Weisenbach



### Öffnungszeiten:

Sonntag 11<sup>15</sup> – 12<sup>15</sup> Uhr  
Mittwoch 16<sup>00</sup> – 19<sup>00</sup> Uhr

Das Büchereiteam freut  
sich über Ihren Besuch.

Vielleicht bietet sich in den Weihnachtsferien Gelegenheit, sich Zeit zu nehmen für Spiele in der Familie.

**Wir haben eine Reihe neuer Spiele angeschafft.**

Das Kinderspiel des Jahres 2006  
»Der schwarze Pirat«  
von 5 bis 9 Jahren

Das Spiel des Jahres 2006  
»Thurn und Taxis«  
ab 10 Jahren

»Freddy von der Feuerwehr«  
von 5 bis 99 Jahren

»Die Codeknacker«  
von 6 bis 99 Jahren

»Geißlein versteck dich«  
von 4 bis 99 Jahren

»Drachenstark«  
von 5 bis 99 Jahren

»Heckmeck«  
ab 8 Jahren

## Johann-Belzer-Schule Weisenbach

### Schüler pflegen Schule und Schulumfeld

Neben den musikalischen und sportlichen Aktivitäten beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Johann-Belzer-Schule Weisenbach seit Jahrzehnten mit der Thematik Schulgarten und Schulumfeld.

Nachdem die Gartensaison beendet ist, sind die Schüler jedoch weiter aktiv. Unter Armin Schaeff treffen sich jeden Donnerstag Schüler der Grund- und Hauptschule, um das Biotop zu pflegen. Die Freitags-AG unter Rektor Adi Marxer bepflanzte die Beete winterfest, schnitt Rosen zurück und säuberte die auf dem Schulgelände angebrachten Nistkästen. Des Weiteren ist geplant, für den Schulgarten über die Wintermonate ein Frühbeet zu bauen.

Viel Aufmerksamkeit erregt momentan die von der Schulhaus-AG unter Ursula Humenberger weihnachtlich geschmückte Aula, in der wöchentlich mit allen Kindern Adventsbesinnungen stattfinden.

Diese werden von den Religionslehr-



kräften und der Ethikgruppe vorbereitet und musikalisch von den Musikgruppen der Schule unter Claudia Mních umrahmt. Auch das gemeinsame Singen ist ein fester Bestandteil dieser besinnlichen Feiern.

Der große Adventskalender im Eingangsbereich - von den Schülern gestaltet - ist jeden Morgen ein Anziehungspunkt für die Kinder, aber auch für die Erwachsenen am Abend bei den Volkshochschulkursen.



*Ein voller Erfolg war der Apfelchipsverkauf am musischen Abend. Fleißig arbeiteten die Schüler und Schülerinnen der Hauptschule in der Küche mit Ursula Humenberger und schälten unzählige kleine Äpfel vom Schulapfelbaum. Nach kurzer Zeit hieß es dann auch schon »ausverkauft« dieser Leckerei.*

## Albert-Schweizer-Gymnasium

### Französisch live in Straßburg

Lerne die Sprache deines Nachbarn (im Französischunterricht im Albert-Schweitzer-Gymnasium) und erlebe sie dann live in Straßburg - Dauerbrenner im pädagogischen Zusatzangebot der Fachschaft Französisch ist ein Ausflug in die Europastadt Straßburg. Bei deutschem Kaiserwetter machten sich am 7. Dezember die drei siebten Klassen des ASG auf den Weg, um die elsässische Metropole zu erkunden. Ihre Lehrerinnen Elke Magchok und Beatrix Rauffmann hatten dabei drei Stationen vorgegeben.

Erste Station war das Straßburger Münster. Der charmante Monsieur Rietsch erläuterte äußerst sachkundig, welche Schätze diese Kirche für ihre Besucher bereithält. Besondere Attraktion waren die Wandteppiche, die nur in der Weihnachtszeit das Münster verzieren, aber auch die astronomische Uhr. Station zwei war der Weihnachtsmarkt im Zentrum der Stadt, der mit seinem reichhaltigen Angebot Augen, Ohren und die hungrigen Mägen der Gernsbacher Siebtklässler erfreute manch Straßburger Präsent wird sicher seinen Weg auf Gabentische im Murgtal finden. Bei der letzten Station ging es aufs Wasser: eine Rundfahrt auf der Ill, bei der sowohl die Altstadt als auch die europäischen Institutionen und die Arte-Sendezentrale vom Bateau Mouche zu bestaunen waren, rundete das Programm ab.

Nächstes Projekt der Fachschaft Französisch ist die Begegnung mit Schülerinnen und Schülern aus Baccarat im kommenden Frühjahr. Zweieinhalb Tage werden die Gernsbacher in die Partnerstadt fahren, den Rest der Woche verbringen sie dann gemeinsam mit ihren französischen Gästen im Albert-Schweitzer-Gymnasium, in Gernsbach und Umgebung.



### Starke junge Frauen

Da das Abitur nicht umsonst auch als Reifeprüfung charakterisiert wird, ist erklärtes Ziel des Albert-Schweitzer-Gymnasiums, seine Schülerinnen als starke junge Frauen ins Leben zu entlassen. Und weil man damit nicht früh genug anfangen kann, nahmen 27 Schülerinnen aus den 6. und 7. Klassen an einem Selbstbehauptungskurs teil, den der Rastatter Verein »Feuervogel« durchführte. Jedes der Mädchen, so das Fazit nach dem Kurs, ist dem Ziel, sich frühzeitig selbst zu behaupten, einen großen Schritt näher gekommen.

Erste Ebene des Kurses war die Wahrnehmung eigener Sinneseindrücke, Gefühle und Grenzen. Nimmt ein anderer Mensch Kontakt auf, kann diese Begegnung angenehm sein - zum Beispiel bei guten Freunden/innen - unangenehme Gefühle auslösen - wenn man z. B. auf derbe Art und Weise angesprochen wird oder gar die Grenze zur Gewalt bereits überschreiten - wenn z. B. Männer meinen, den starken Max markieren zu müssen und dabei nicht merken, wie sehr sie ihr Gegenüber verletzen. Auf dieser Ebene zogen die Teilnehmerinnen jeweils eine ganz persönliche

Grenze, ab der Gewalt für sie beginnt.

Auf der zweiten Ebene ging es um die spielerische Bewältigung von alltäglichen, unklaren und aber auch grenzüberschreitenden Situationen, in denen die Schülerinnen wechselweise zu Hilfesuchenden und Beratenden wurden.

Auf der dritten Ebene übten die Mädchen in Rollenspielen verschiedene Strategien ein, um sich selbst gegen Gewalt zu behaupten. Ganz wichtig: Ein »Nein« ist ein »Nein«, egal, wie es geäußert wird.

## Vereinsnachrichten

### NaturFreundeverein Weisenbach

## Kunstwerke für den Weihnachtsmarkt hergestellt



*Das Resultat monatelanger Arbeit.*

In den vergangenen Monaten wurde in den heimischen Werkstätten der NaturFreunde wieder fleißig gebastelt und gewerkelt. Die Besucher des Weisenbacher Weihnachtsmarktes können sich deshalb auf ein breites Angebot an handwerklichen Kunstwerken freuen.

Die NaturFreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

### Öffnungszeiten des Naturfreundehauses

Das Naturfreundehaus ist über die Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel an folgenden Tagen geöffnet beziehungsweise geschlossen:

Sonntag, 17. Dezember, geschlossen;  
Donnerstag, 21. Dezember, geöffnet;  
Samstag, 23. Dezember, geöffnet.  
Sonntag, 24. bis Dienstag, 26. Dezember, geschlossen;  
Donnerstag, 28. Dezember, geschlossen (Abschlusswanderung);  
Freitag, 29. Dezember, ab 15 Uhr geöffnet;  
Samstag, 30. Dezember, geöffnet;  
Sonntag, 31. Dezember und Montag, 1. Januar, geschlossen.

Wir bitten unsere Gäste um Kenntnisnahme.



*Der Nikolaus war im Naturfreundehaus.*

## Armin Werner und Ingrid Burkhardt erringen Königswürde

Traditionell schließt der Schützenverein Weisenbach das Schützenjahr mit seiner vorweihnachtlichen Königsfeier ab. Auch in diesem Jahr konnte Oberschützenmeister zahlreiche Mitglieder in der Luftgewehrhalle begrüßen. In einem kurzen Rückblick ließ er die Erfolge der Weisenbacher Schützen Revue passieren und zeigt auch die geleistete Arbeit der Mitglieder außerhalb des Schießsports rund um das Schützenhaus auf. Hiermit sei nochmals all jenen der Dank der Vorstandschaft ausgesprochen, welche mit Ihrem Tun zu einem erfolgreichen Jahr für den Schützenverein beitrugen.

Als Höhepunkt des Abends erfolgt die Proklamation des Schützenkönigs und der Auszeichnung der Vereinsmeister. Bei den Herren gaben 22 aktive und passive Mitglieder den Königsschuss ab. Ganz knapp konnte sich Armin Werner mit einem 87 Teiler gegen Kosmas Wunsch (175 Teiler) durchsetzen und die Königsscheibe in

Empfang nehmen. 2. Ritter wurde Hans Peter Mungenast mit einem 420 Teiler gefolgt von Thomas Mungenast 472 Teiler, Michael Armbruster 502 Teiler und Marc Roflik 559 Teiler.

Schützenkönigin wurde mit einem 826 Teiler Ingrid Burkhardt, welche sich gegen 10 aktive und passive Schützinnen durchsetzen konnte.

1. Prinzessin:  
Monika Roller (881 Teiler)  
2. Prinzessin:  
Martina Bleier (935 Teiler)  
Sabine Wunsch 1.228 Teiler  
Ulrike Wetzel 1.357 Teiler  
Ute Enger 1.457 Teiler

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften KK Standard Herren:

1. Edgar Bleier 265 Ringe  
2. Volker Kast 261 Ringe  
3. Klaus Burkhardt 258 Ringe  
4. Tobias Götz 257 Ringe  
5. Kosmas Wunsch 256 Ringe

Damen:

1. Sabine Wunsch 265 Ringe

2. Monika Roller 256 Ringe  
3. Ursula Großmann 223 Ringe

Altersklasse:

1. Helmut Böhringer 244 Ringe  
2. Felix Mungenast 231 Ringe  
3. Hans Peter Mungenast 230 Ringe

60 Schuss liegend:

1. Kosmas Wunsch 567 Ringe  
2. Jürgen Burkhardt 562 Ringe  
3. Helmut Böhringer 554 Ringe  
4. Hans Peter Mungenast 550 Ringe  
5. Konrad Bleier 545 Ringe

### Weihnachtsmarkt

Der Aufbau für den Weihnachtsmarkt beginnt ab 9 Uhr im Hof des Belzerhauses. Frühaufsteher treffen sich zur Vorbereitung gegen 8 Uhr am Schützenhaus. Über genügend Helfer freut sich die Vorstandschaft.

Der Abbau findet Sonntagabend nach dem Weihnachtsmarkt beziehungsweise für die, welche frei haben, am Montagmorgen statt.

### Fanfarenzug Weisenbach

## Weihnachtsmarkt

Der Fanfarenzug beteiligt sich zweifach am Weihnachtsmarkt. Zum einen gibt's einen Schupfnudelstand, zum anderen wird am Sonntag, um 15 Uhr das Rahmenprogramm unterstützt. Treffpunkt hierfür ist um 14.50 Uhr am Fanfarenzugstand hinterm Belzerhaus.

Zum Aufbauen und Zieren des Standes treffen wir uns am Samstag, 16. Dezember, 9 Uhr. Der Abbau erfolgt direkt im Anschluss an den Weihnachtsmarkt am Sonntagabend. Zur Vorbereitung findet am Freitag, 15. Dezember, 19.30 Uhr, die gewohnte Musikprobe statt. Wir wünschen allen Besuchern und Mitgliedern viel Spaß.

### FC Weisenbach, Abt. Fußball

## Adventsturnier-Ergebnisse

### E-Jugend

In einem sehr stark besetzten Turnier spielten die FCW-Kids eine ausgezeichnete Rolle. In der Vorrunde traf man auf den VfR Sulz (5:0), den SV Forbach (0:1) und auf die Stuttgarter Kickers. Eine kleine Sensation war dabei ein 0:0-Unentschieden welches man in einem hochklassigen Spiel den Kickers abringen konnte. Der FCW brachte den Gegner mehrfach in arge Bedrängnis und hätte sogar einen Sieg herauspielen können. Es war in jedem Fall der einzige Punktverlust im ganzen Turnier für den ansonsten souveränen Traditionsclub aus Stuttgart.

Der FCW konnte in die Zwischenrunde einziehen. Dort traf man auf die SG Hallwangen (3:1) und den SV Mittelal (0:2) und verfehlte nur um 1 Tor den Einzug ins Halbfinale.

### KG »Hohle Eiche«

## Artistenprobe

Artistenprobe ist am Montag, 18. Dezember, um 19.30 Uhr im Proberaum in der Festhalle.

### Harmonika-Spielring Weisenbach

## Fernsehausstrahlung

Vom dritten Fernsehprogramm (SWR) wird am Montag, 18. Dezember, gegen 17.50 Uhr, eine eigene Komposition des Klassikers »White Christmas« in der Sendung »Kaffee und Tee« ausgestrahlt. Die Tonaufnahmen vom Orchester wurden in diesem Sommer im Rossbauth-Studio beim SWR in Baden-Baden und die Fernsehaufnahmen im Schloss Bad Rotenfels aufgenommen. Der Harmonika-Spielring wünscht der Bevölkerung von Weisenbach gute Unterhaltung.

## Nikolausfeier mit vielen Programmpunkten

Traditionell hatte der TV Weisenbach auch dieses Jahr wieder in die Sporthalle eingeladen. Alle Anwesenden wurden vom Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit Reinhard Neuber begrüßt. Nahezu 75 Kinder im Alter ab vier Jahren bis 14 Jahren wurden von ihren Übungsleiterinnen sportlich für die Veranstaltung vorbereitet. Die jungen Sportlerinnen waren voll in ihrem Elan, als sie ihren Eltern, Omas und Opas zeigen konnten, was in den Übungsstunden über das ganze Jahr geübt wurde.

Die Gesamtverantwortung lag in den Händen von Marlies Sänger. Ihre Übungsleiter und -leiterinnen in den einzelnen Gruppen haben die jungen Sportler auch ganz toll für diese Auf-führung vorbereitet. Als erstes wurde ein Spiel mit allen Kindern durchge-führt, bei dem das Ziel war, sich vor dem Sport richtig warm zu machen, die Rücksichtnahme mit anderen Kin-dern zu fördern und vor allem auch die Gemeinschaft zu pflegen. Bei den Bodenübungen ging es um Körper-entspannungsübungen, Gleichge-

wichts- und Balanceübungen.

Richtig gefreut haben sich alle Kinder, als der Nikolaus erschien. Da der TVW-Nikolaus von den Kindern er-wartet wurde und er schon zur Tradi-tion bei den Kindern geworden ist, hatten sie überhaupt keine Scheu. Er schaute sich bei den Übungen um, sprach die Kinder an und schließlich setzte er sich mit den Kindern auf ei-nen Mattenwagen. Nun stellte er sich vor und die Kinder konnten alle seine Fragen beantworten. Lieder singen und auch Gedichte vortragen. Zum Schluss verteilte er an alle Kinder eine Kleinigkeit an Süßigkeiten aus.

Als letzter Programmpunkt stand »Step-Aerobic« bei den Mädchen ab der 5. Klasse auf dem Programm. Sie zeigten einen Querschnitt, was mit den Step-Brettern schon in jungen Jahren gemacht werden kann.

Zum Schluss bedankte sich Reinhard Neuber beim Nikolaus und bei allen Übungsleiterinnen und Übungslei-tern für die Vorbereitung zur Niko-lausfeier und für die Arbeit über das ganze Jahr. Ein Dankeschön gilt auch den Kindern und jungen Sportlern, die hervorragend den Nachwuchs des TV Weisenbach repräsentiert hatten.



### TV Weisenbach, Abt. Tischtennis

## Ergebnisse der letzten Vorrundenspiele

Mit einem 9:6-Sieg beim letzten Vor-rundenspiel kam die erste Herren-mannschaft in der Landesliga vom TTC Berghaupten nach Hause.

Damit wurde die Vorrunde punkt-gleich mit dem Tabellenführer als Zweiter beendet. Der Gegner stellte die Weisenbacher Herren vor ein schweres Spiel, das bis zum Stand von 6:6 ausgeglichen blieb. Aber wieder einmal stellte das starke hintere Paar-kreuz mit ihren Siegen den Endstand her. Ungeschlagen mit jeweils zwei Siegen blieben Gerhard Egner und Frank Kalmbacher. Jeweils einen Punkt steuerten Jürgen Burkhardt,

Mario Schweyda und Frank Fellmoser bei.

Mit einer Niederlage endete für die Damenmannschaft in der Verbandsli-ga die Vorrunde. Mit einem knappen 8:6-Sieg nahm die Mannschaft des FT Freiburg beide Punkte mit. Bereits mit 1:5 beziehungsweise 4:7 gerieten die Weisenbacher Damen in Rück-stand, die zwar eine Aufholjagd star-teten, aber nicht belohnt wurden. Drei Einzelsiege konnte Regina Roflik vorweisen. Zwei Siege gelangen Nad-ja Wunsch und ein Erfolg Silke Gerst-ner. Damit wurde in der Halbzeit mit 15:5 Punkten ein guter 3. Tabellen-

platz erreicht.

Zur Herbstmeisterschaft schaffte es die dritte Herrenmannschaft in der Kreisklasse A. Nach zwei ungefährde-ten 9:1-Siegen gegen den TV Gerns-bach und SV Ottenau VI kann mit 16:2 Punkten der 1. Tabellenplatz gefeiert werden und hoffentlich in der Rück-runde bestätigt werden. Herzlichen Glückwunsch.

Am Freitag, 29. Dezember, um 13.30 Uhr findet die alljährliche Abschluss-wanderung statt. Alle Wanderer fin-den sich beim bekannten Treffpunkt in der Rappenackerstraße ein.

## LAG Obere Murg

### Familienfeier

Die Familienfeier der LAG findet am Samstag, 13. Januar 2007, in der Murg Halle in Forbach statt. Hierzu sind jetzt schon alle Sportler, Sportlerinnen, Kampfrichter und alle Freunde der Leichtathletik mit ihren Familienangehörigen recht herzlich eingeladen.

#### **Marco Wagner**

#### **gewinnt Crosslauf in Malsch**

Bei den offenen Kreismeisterschaften am 25. November im Crosslauf in Malsch waren 4 Läufer der LAG Obere Murg am Start. Dabei gewann Marco Wagner den Hauptlauf der Männer über 8.400 Meter souverän in 30:23 Minuten. Frank Ziesemer kam in der Gesamtwertung auf Platz 5 in einer Zeit von 34:07 Minuten, was in der Klasse M50 den 1. Platz bedeutete. Daniel Siebler lief eine Zeit von 38:26 Minuten und belegte damit in der Klasse M40 den 2. Platz. Georg Götz (M55) lief die 4.200 Meter und erreichte Rang 2. Frank Ziesemer startete weiterhin beim Halbmarathon am 2. Dezember in Bruchhausen. Bei insgesamt 167 Startern belegte er Platz 12 in 1:27:07 Stunden. In seiner Klasse M50 wurde er auf Platz 1 gewertet.

#### Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

### Helfer gesucht

Für Auf- und Abbauarbeiten zum Weihnachtsmarkt werden noch Helfer benötigt. Wir treffen uns am Samstag, 16. Dezember, 9 Uhr am Gerätehaus zum Aufbau und am Sonntag, 17. Dezember, um 20 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt zum Abbau unserer Hütte.

#### Musikverein Weisenbach

### Einspielen der Weihnacht

Das Einspielen der Weihnacht findet am Samstag, 23. Dezember, um 18 Uhr an der Friedhofskapelle in Weisenbach statt.

## Kath. Kirchenchor Weisenbach/Au

### Abendlob in Au

Der katholische Kirchenchor Weisenbach/Au möchte schon heute zum »Abendlob« am Festtag der Heiligen Drei Könige am Samstag, 6. Januar 2007, in die Kirche Maria Königin in Au einladen. Mitwirkende bei diesem Abendlob sind der Kirchenchor Weisenbach/Au, ein Streicherensemble in kleiner Besetzung sowie Fr. Mnich an der Orgel, die auch die Leitung dieses Abends als Chor-Dirigentin hat. Zu hören sind weihnachtliche Weisen. Beginn des Abendlobes ist 17 Uhr.

#### Musikkapelle Au

### Treffen

Am Sonntag, 17. Dezember, treffen sich die Aktiven um 12 Uhr beim Gemeindezentrum in Weisenbach.

## Gesangverein »Eintracht« Au

### Familienfeier

Am Samstag, 16. Dezember, findet um 19 Uhr im Sängenheim unsere weihnachtliche Familienfeier statt. Eingeladen sind alle aktiven Sängerrinnen und Sänger mit Angehörigen. Päckchen für den Nikolaus nicht vergessen.

Der Männerchor trifft sich am Sonntag, 17. Dezember, um 15.30 Uhr ohne Sängerbekleidung im Kirchensaal.

#### Turnverein Weisenbach

### Fit-for-fun

Unsere Weihnachtsfeier findet dieses Jahr am Montag, 18. Dezember, um 19 Uhr im Gasthaus »Krone«, Au, statt. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach**  
**Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag, 16. bis Sonntag, 26. Dezember**

**Samstag, 16. Dezember**

Au 17.30 Uhr heilige Messe für die Seelsorgeeinheit

**Sonntag, 17. Dezember**

**3. Adventssonntag**

**Weisenbach** 8 bis 9 Uhr Beichtgelegenheit

**9.30 Uhr** heilige Messe für die Seelsorgeeinheit; Karl Otto Gerstner (Jahrtag); Karl Krammer sowie verstorbene Eltern und Geschwister der Familie Anton Bleier; zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe in einem Anliegen; für verstorbene Mutter ab 11 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Gemeindehaus

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

**Dienstag, 19. Dezember**

**Weisenbach** 17 bis 18 Uhr Beichtgelegenheit mit fremdem Beichtvater  
18 Uhr heilige Messe für verstorbene Angehörige der Familien Albicker und Egner

**Mittwoch, 20. Dezember**

Au 8 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 21. Dezember**

Au 18 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 22. Dezember**

Au 8 Uhr Rosenkranz

**Weisenbach** 8.30 Uhr Rosenkranz

**Samstag, 23. Dezember**

**Weisenbach** 10 Uhr Probe der Ministranten

14 bis 15 Uhr Kinder- und Jugendbeichte

16 bis 17 Uhr Beichtgelegenheit in Au  
17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

## **Sonntag, 24. Dezember**

### **4. Adventssonntag - Heiligabend**

Au 14.30 Uhr Krippenfeier

Weisenbach 21 Uhr Feier der Christmette

### **Montag, 25. Dezember - Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn**

Weisenbach 10.15 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor und Streichensemble mit der Messe »aux chapelles« von Charles Coundod

#### **Adveniat-Kollekte**

17 Uhr feierliche Weihnachtsvesper

## **Dienstag, 26. Dezember**

Au 10.15 Uhr heilige Messe mitgestaltet vom Gesangsverein »Eintracht« Au, Stefan Gerstner (Jahrtag)

#### **Adveniat-Kollekte**

### **Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 22. Dezember bis 6. Januar geschlossen.

### **Eine-Welt-Verkauf**

Der Eine-Welt-Verkauf findet am Sonntag, 17. Dezember, im Gemeindehaus Weisenbach statt.

### **Wer hat Interesse an einer Wallfahrt ins Heilige Land?**

Da ich in letzter Zeit immer wieder angefragt wurde, ob ich nächstes Jahr wieder eine Wallfahrt ins Heilige Land organisiere, habe ich mich entschlossen mich erst einmal umzuhören, wer daran Interesse hätte. Über den Zeitpunkt, die Tage und Ziele im Heiligen Land können wir uns bei einem gemeinsamen Treffen aller Interessierten austauschen. Mir schwebt vor eine ruhigere Wallfahrt zu machen. Einige Tage am See Genezareth mit Fahrten zu den Heiligtümern am See, Nazareth, Tabor etc. dann weiter für einige Tage nach Jerusalem mit Umgebung, Betlehem, Jericho, Totes Meer etc. und dann, wenn gewünscht, noch eine Fahrt nach Eilat. Dies sind alles nur Vorschläge, über die wir gemeinsam sprechen könnten, bei einem Treffen am Mittwoch, 20. Dezember, 20 Uhr, im St. Josefs-haus.

### **Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au Krippenwanderung**

Unsere diesjährige Krippenwande-

rung führt uns am Mittwoch, 3. Januar, nach Klosterreichenbach.

Bitte merken Sie sich diesen Termin

## **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

### **Samstag, 16. Dezember**

11 Uhr Krippenspielprobe in der evangelischen Kirche Forbach

### **Sonntag, 17. Dezember**

10 Uhr Gottesdienst in Forbach (Pfarrer Gerhard Bub)

### **Mittwoch, 20. Dezember**

17 Uhr Konfirmandenunterricht in Forbach

### **Donnerstag, 21. Dezember**

19.30 Uhr Chorprobe in Weisenbach

Am 6. Dezember, also am Nikolaus-tag, fand der diesjährige Adventsnachmittag für die Seniorinnen und Senioren der evangelischen Gemeinde Forbach-Weisenbach statt. Zahlreiche Gemeindemitglieder fanden sich im Gasthof Waldhorn in Gausbach ein. In einer kurzen Begrüßung hob Pfarrer Bub die Bedeutung der Adventszeit hervor: sie ist eine Zeit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest, in der wir auf die Ankunft Jesu in unseren Herzen warten. Als Christen hoffen wir, dass er heute in uns neu geboren werde.

Anschließend war Zeit für gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen. All den Frauen, die Kuchen gebacken haben, sei herzlich gedankt. Ebenso gilt

vor. Nähere Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindeanzeigers.

der Dank der Familie Stoll für die schöne Dekoration der Tische.

Nach dem Adventslied »Macht hoch die Tür ...« ergriff das langjährige Gemeindeglied Herr De Laporte das Wort und berichtete über ein bewegendes Weihnachtserlebnis in der russischen Kriegsgefangenschaft. Pfarrer Bub las im Anschluss daran die Verkündigung an Maria und das Magnifikat aus dem Lukasevangelium. Zwei bedeutende Darstellungen der »Verkündigungen an Maria« wurden als Farbkopien an die Senioren verteilt:

zum einen das Fresko von Fra Angelico im Kloster San Marco in Florenz und zum anderen das berühmte Gemälde von Leonardo da Vinci, zu sehen in den Uffizien, ebenfalls in Florenz. Nach einer kunstgeschichtlichen Erklärung und einer Meditation zu den Bildern fand der Nachmittag mit einem Gebet und dem Segen seinen geistlichen Abschluss.

Für die musikalische Begleitung der schönen Adventslieder sei der langjährigen Organistin und Chorleiterin, Irene Mende, gedankt. Der Nachmittag verlief in einer besinnlichen und gleichzeitig freudig erwartungsvollen Atmosphäre.

**Werbung gibt's  
an jeder Ecke.  
Blut nicht.**

**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder [www.DRK.de](http://www.DRK.de)